



## Fragebogen zur Darmspiegelung (Koloskopie)

Lieber Patient,  
zur Abklärung Ihrer Beschwerden bzw. als Vorsorgeuntersuchung ist eine Darmspiegelung (Koloskopie) vorgesehen. Zuvor bitten wir Sie um einige Informationen.

Besonders wichtig sind neben aktuellen Beschwerden auch frühere Erkrankungen, bereits erfolgte Operationen und Medikamente, die Sie zurzeit einnehmen.

**Deshalb bitten wir Sie um Beantwortung der folgenden Fragen.**

<p><b>1. Hatten Sie bereits früher bzw. haben Sie zurzeit eine der folgenden Erkrankungen?</b></p> <p><b>Baucherkrankungen</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li><input type="radio"/> Gallensteine</li><li><input type="radio"/> Gelbsucht</li><li><input type="radio"/> Lebererkrankungen</li><li><input type="radio"/> Magenbeschwerden</li><li><input type="radio"/> Magen-/ Zwölffingerdarmgeschwür</li><li><input type="radio"/> Bauchschmerzen</li><li><input type="radio"/> Sonstige</li></ul> <p><b>Lungenerkrankungen</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li><input type="radio"/> Bronchitis</li><li><input type="radio"/> Lungen-/ Rippenfellentzündung</li><li><input type="radio"/> Asthma</li><li><input type="radio"/> Husten / Auswurf</li><li><input type="radio"/> Sonstige</li></ul> <p><b>Herz- und Gefäßerkrankungen</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li><input type="radio"/> hoher Blutdruck</li><li><input type="radio"/> niedriger Blutdruck</li><li><input type="radio"/> Schlaganfall</li><li><input type="radio"/> Herzinfarkt</li><li><input type="radio"/> Durchblutungsstörung der Beine</li><li><input type="radio"/> Thrombose</li><li><input type="radio"/> Atemnot / Herzklopfen / geschwollene Beine</li><li><input type="radio"/> Herzschrittmacher</li><li><input type="radio"/> Sonstige</li></ul>	<p><b>2. Sind in Ihrer Familie folgende Krankheiten bekannt?</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li><input type="radio"/> Magengeschwüre</li><li><input type="radio"/> Dickdarmkrebs</li><li><input type="radio"/> Magenkrebs</li></ul> <p><b>3. Sonstige Fragen:</b></p> <p><b>Wie schwer sind Sie?</b> ___ kg Gewichtszunahme ___ kg in ___ Monaten Gewichtsabnahme ___ kg in ___ Monaten</p> <p><b>Wie ist Ihr Appetit?</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li><input type="radio"/> Normal</li><li><input type="radio"/> Heißhunger</li><li><input type="radio"/> Appetitlosigkeit</li></ul> <p><b>Wie ist Ihr Stuhlgang?</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li><input type="radio"/> Regelmäßig</li><li><input type="radio"/> Durchfälle</li><li><input type="radio"/> Verstopfung</li><li><input type="radio"/> blutiger Stuhl</li></ul> <p><b>Welche Medikamente nehmen Sie?</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li><input type="radio"/> Marcumar</li><li><input type="radio"/> ASS / Aspirin / Godamed</li><li><input type="radio"/> Iscover</li><li><input type="radio"/> Plavix</li><li><input type="radio"/> Sonstige</li></ul> <p><b>Sind Sie Schwanger?</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li><input type="radio"/> Ja</li><li><input type="radio"/> Nein</li></ul> <p><b>Haben Sie eine Infektionskrankheit?</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li><input type="radio"/> AIDS</li><li><input type="radio"/> Hepatitis</li><li><input type="radio"/> Sonstige</li></ul> <p><b>Betrachten Sie diese Untersuchung ausschließlich als Vorsorgeuntersuchung?</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li><input type="radio"/> Ja</li><li><input type="radio"/> Nein</li></ul>
---	---

(Unterschrift des Patienten/der Patientin)



## Ihre Krankheitsvorgeschichte (Anamnese)

Bitte beantworten Sie folgende Fragen. Sie helfen dadurch, Risiken weitgehend zu vermeiden.

	Ja	Nein
Frühere Darmspiegelung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Was wurde festgestellt?</b>		
Polypen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Divertikel	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Krebs	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Entzündung (Morbus Crohn, Colitis ulcerosa)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Darm - Operation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nehmen Sie Darmmedikamente? (MCP Tropfen, Iberogast Tropfen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Beschwerden</b>		
Verstopfung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Krämpfe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Blutungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Durchfälle	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Blut auf dem Toilettenpapier	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Blut auf dem Stuhl	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Andere Beschwerden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

## Darmspiegelung (Koloskopie) Patienteninformation



Die Darmspiegelung ist eine Untersuchungsmethode, die darauf zielt, Dickdarmkrebs frühzeitig zu erkennen und andere Darmerkrankungen zu beurteilen.

Sie erlaubt die Betrachtung der Darminnenwand, die Entnahme von Gewebeproben (Biopsie) zur mikroskopischen Untersuchung und ermöglicht kleinere operative Eingriffe wie die Abtragung von Polypen.

### **Wann wird eine Koloskopie gemacht?**

- wenn Blut im Stuhl aufgetreten ist
- bei lang anhaltenden Schmerzen oder Druckgefühl im Bauch
- wenn sich die Stuhlgewohnheiten verändern
- bei Gewichtsabnahme sowie bei Durchfällen
- zur Kontrolle nach Dickdarmoperationen
- nach Polypabtragung
- wenn eine chronische entzündliche Darmerkrankung vorliegt

### **Wie wird die Untersuchung durchgeführt?**

Ein biegsames optisches Instrument (Endoskop) wird vom After aus in den Dickdarm bis zur Mündung des Dünndarms vorgeschoben. Um eine ausreichende Sicht zu bekommen, wird der Darm durch Einblasen von Luft entfaltet. So lassen sich krankhafte Veränderungen besser erkennen. Gewebeproben werden mit einer Zange entnommen.

### **Was ist vor einer Koloskopie zu beachten?**

Die Darmspiegelung erfordert die vollständige Reinigung des Darms. Halten Sie daher die Anleitung zur Vorbereitung auf die Darmspiegelung genau ein.

Falls Sie regelmäßig Medikamente einnehmen, bedenken Sie bitte, dass sie deren Wirkung durch die Darmreinigung einschränkt oder auch aufgehoben werden kann. Dies betrifft z.B. auch die Wirkung der „Pille“.

**Bringen Sie daher Ihre Medikamentenliste ggf. mit.**

### **Was ist nach der Koloskopie zu beachten?**

Während der Untersuchung erhalten Sie eine Injektion zur Beruhigung bzw. um Schmerzen vorzubeugen. Die „Spritze“ schränkt über mehrere Stunden Ihre Reaktionsfähigkeit ein, ohne dass Sie dies selbst merken. Sie dürfen an diesem Tag nicht mehr alleine am Straßenverkehr teilnehmen. Sorgen Sie deshalb dafür, dass jemand Sie aus der Praxis abholt. Auf Wunsch bestellen wir Ihnen ein Taxi.

### **Haben Sie noch weitere Fragen?**

Bitte wenden Sie sich an uns und fragen Sie nach allem, was Ihnen wichtig erscheint.



## **Abtragung von Polypen im Darm (Polypektomie)** **Patienteninformation**

### **Wann wird eine Polypektomie gemacht?**

Eine Polypektomie ist notwendig, wenn bei einer Darmspiegelung ein Geschwulst (Polyp) entdeckt worden ist. Die meisten Polypen sind gutartig. Dennoch sollten sie entfernt werden, um eine bösartige Entwicklung (Krebs) auszuschließen.

### **Wie wird die Polypabtragung durchgeführt?**

Im Zuge einer Darmdarstellung wird der Polyp mit einer Schlinge eingefangen, elektronisch von der Darminnenwand abgetrennt, geborgen und zur feingeweblichen Untersuchung eingeschickt. In einem Untersuchungsgang können mehrere Polypen abgetragen werden.

### **Bereitet die Polypabtragung Schmerzen?**

Nein, die Polypabtragung selbst ist schmerzfrei.

### **Können Komplikationen auftreten?**

Kleine Blutabsonderungen sind normal.

In seltenen Fällen kann es an der Abtragungsstelle zu stärkeren Nachblutungen kommen. In diesem Falle oder bei stark zunehmenden Bauchschmerzen informieren Sie mich bitte umgehend oder fahren Sie direkt ins Krankenhaus.

Die Darmspiegelung erfordert die vollständige Reinigung des Darms. Halten Sie daher unsere Anleitung zur Vorbereitung auf die Darmspiegelung genau ein.

**Falls ich nicht erreichbar sein sollte, setzen Sie sich mit Ihrem Hausarzt in Verbindung oder fahren Sie direkt ins Krankenhaus.**



## **Darmspiegelung (Koloskopie) Juristische Aufklärung**

Zur Abklärung Ihrer Beschwerden bzw. als Vorsorgeuntersuchung habe ich Ihnen empfohlen, eine Koloskopie durchführen zu lassen.

Ausführliche Informationen zu dieser Untersuchung, die Art. Gründe, Vorbereitung und Durchführung beschreiben, haben Sie erhalten.

Bei Untersuchungen dieser Art treten selten Komplikationen auf.

Ernste Komplikationen werden mit einer Häufigkeit von weniger als 1 zu 10.000 bis 20.000 angegeben. Denkbar sind Verletzungen der Wand der Verdauungsorgane mit eventuell erforderlichen Operationen, stärkeren Blutungen durch Gewebeentnahme, Beeinträchtigung der Atemfunktion bis Atemstillstand, insbesondere nach Injektion eines Beruhigungsmittels als Überempfindlichkeitsreaktion auf Medikamente.

Wenn Sie vor der Untersuchung eine Beruhigungsspritze erhalten, wird dadurch Ihr Reaktionsvermögen für ca. 24 Stunden beeinträchtigt. Während dieser Zeit sollten Sie kein Fahrzeug steuern und keine Maschinen bedienen.

Falls Sie noch Fragen haben oder weitere Einzelheiten wissen möchten, gebe ich Ihnen gerne weitere Auskünfte.



## Einverständniserklärung

Ich habe:

- den Fragebogen zur Gastroenterologie beantwortet
- die Patienteninformation zur Darmspiegelung,
- die Patienteninformation zur Polypektomie und die
- juristische Aufklärung zur Darmspiegelung

zur Kenntnis genommen und verstanden.

Ich hatte ausreichend Gelegenheit Fragen zu stellen.

Ich bin mit der vorgesehenen Untersuchung einverstanden

- Ja
- Nein

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Patienten/ der Patientin

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Arztes